

Quelle: RGA – REMSCHEIDER GENERAL-ANZEIGER  
Ausgabe 13. April 2017  
Artikel von: Bernd Büllesbach  
Foto von: Roland Keusch

## Brücke-Team hat bislang schon 550 Ehrenamtler vermittelt

### Bei der Präsentation der renovierten Räume zog der Verein Bilanz

Was drei Gebinde Wandfarbe und eine interessante Design-Tapete mit grafischem Muster ausmachen, zeigten am Mittwochvormittag die Räume der Freiwilligenzentrale „Die Brücke“ an der Bismarckstraße. Constanze Epe hat in zweitägiger, ehrenamtlicher Arbeit die Malerarbeiten ausgeführt. „Bei der Farbauswahl und der Entscheidung für das angewandte Lichtgrau mit der changierenden Tapete sind intensive Gespräche mit dem Brücke-Team vorausgegangen“, berichtete Constanze Epe. „Es sollte eine sachliche Gesprächsatmosphäre geschaffen werden, ohne jedoch unpersönlich zu wirken.“

Die Besichtigung der neu renovierten Räume ließ sich auch OB Burkhard Mast-Weisz nicht nehmen. Er sprach dem Team der Brücke Anerkennung aus. „Das Ziel, Menschen in ein Ehrenamt zu vermitteln, ist unter Umständen mehr wert als eine profane Geldspende. Der Ehrenamtler spendet ein endliches Gut. Eben Zeit. Und diese Vermittlung ist dem Team bislang gut gelungen.“

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Freiwilligenzentrale nahmen auch die Gelegenheit wahr, den Jahresbericht für 2016 vorzustellen. Inzwischen sind 95 Organisationen mit etwa 140 Einsatzstellen bei der Brücke ge-

meldet. 2016 wurden 65 Personen in ein Ehrenamt vermittelt. Die Anzahl der jährlichen Vermittlungen ist in den letzten Jahren konstant geblieben. Seit der Gründung der Brücke im Jahr 2008 konnten etwa 550 an einem Ehrenamt interessierte Personen vermittelt werden.

#### **Das Team sucht diejenigen, die etwas zurückgeben möchten**

Die Freiwilligenzentrale arbeitet mit ihren acht Ehrenamtlern nach den Qualitätsstandards des „Runden Tisches 50+“ und ist an vielfältigen Weiterbildungen mit ihren Netzwerkpartnern beteiligt. Das Angebot der Brücke umfasst individuelle und

persönliche Beratung unter Berücksichtigung der jeweiligen Wünsche und Fähigkeiten. Dazu gehört die Vermittlung in ein geeignetes Tätigkeitsfeld und Begleitung im Ehrenamt. Bei den Beratungsterminen werden in intensiven Gesprächen die gewünschten Einsatzmöglichkeiten unter Berücksichtigung des zeitlichen Aufwands der Interessenten besprochen.

„Wir suchen den Menschen, der nicht durch Kirche, Verein oder Institutionen schon gebunden ist, sondern die Personen, die mit Eintritt in den Ruhestand der Gemeinschaft mit ihrer Erfahrung etwas zurückgeben möchten“, beschrieb Mast-Weisz die Ziele.



**Das Team der Freiwilligenzentrale „Die Brücke“ freut sich über die frischen Räume in der Alten Bismarckstraße**

@ Infos und Kontakt: [www.freiwilligenzentrale-remscheid.de](http://www.freiwilligenzentrale-remscheid.de)